

Festschrift

zur Einweihung des Schulneubaus in Wesselburen am 17. Februar 2018













Mit Kopf,
Herz und
Hand in die
Zukunft.



Inhalt

Ą	

Grußworte	5
Der Schulneubau	
– Von der Vision zur Wirklichkeit	13
- Innovative Architektur für erfolgreiches Lernen	18
- Sport und Spaß rund um die Schule	22
- Stimmen zum Neubau	23
- Eine neue Begegnungsstätte für die Region	27
– Bildungsregion Wesselburen: Vielfalt. Chancen. Zukunft.	28
Die Eider-Nordsee-Schule Wesselburen – damals und heute	
- Ein Schulstandort mit Tradition	29
– Schulporträt	
- Das Lehrerkollegium	40
– Ein starkes Team	41
- Engagierte Schülerinnen und Schüler	44
- Offener Ganztag	46
- Schulsozialarbeit	47
- Kooperationspartner der Schule	48
Impressum	50



Grußworte

Seite

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Als Bildungsministerin hat man nicht oft das Privileg, einen komplett neuen Schulbau einweihen zu dürfen. Umso mehr freue ich mich über die Gelegenheit zu diesem Grußwort. Kompliment an alle Beteiligten! Mit dem Neubauprojekt der Eider-Nordsee-Schule ist eine vielfältige, funktionale und durch-



dachte Gesamtanlage entstanden, wie ich sie mir noch viel öfter im Land wünschen würde. Hier wurde eine flexible, offene und durchlässige Schularchitektur geschaffen.

In Wesselburen sind die richtigen Weichenstellungen für die Zukunft erfolgt. In der langen Geschichte der Friedrich-Hebbel-Schule gab es ja schon einige Umbrüche und Veränderungen. Allein der Wandlungsprozess von der Haupt- und Realschule über die Regionalschule hin zur Gemeinschaftsschule innerhalb weniger Jahre war eine große Herausforderung, die auch baulich zu bewältigen war.

Der Neubau bot von vornherein die große Chance, auf die Veränderungen zu reagieren und ein angemessenes Umfeld zu schaffen. Aber nicht nur die Schulstruktur ändert sich, Schule muss auch auf technologische und gesellschaftliche Wandlungsprozesse reagieren. Sie haben das getan. Umwelt- und Naturschutz sind Teil des Unterrichts. Das findet sich auch auf dem Schulgelände wieder. Und digitales Lernen ist in Wesselburen alltägliche Praxis. So arbeitet die Eider-Nordsee-Schule fächer- und klassenübergreifend mit digitalen Medien. Um den Schulstandort dauerhaft zu sichern, hat sich die Friedrich-Hebbel-Schule mit der Eiderlandschule in Hennstedt zusammengeschlossen. Ein passender Name – Eider-Nordsee-Schule – ist im Konsens gefunden worden. Auch die Fusion ist ein wichtiger Schritt Richtung Zukunft.

Die Architektur unterstreicht diesen Geist und das moderne Profil nachhaltig. Sie schafft neue Räume, neue Gelegenheiten. Ich bin sicher: Lernen macht in dieser Umgebung einfach Spaß. Auch mit den vielfältigen Außenflächen, die zur Bewegung einladen. Für die Schulgemeinschaft der Eider-Nordsee-Schule ist der Neubau ein Meilenstein, ein gemeinsamer Aufbruch in eine viel versprechende Zukunft.

Ihre Karin Prien

Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

des Landes Schleswig-Holstein

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, sehr geehrte Damen und Herren,

"Dass in Wesselburen wirklich gebaut wird, glaube ich erst, wenn der erste Bagger da ist." Dies äußerte ein eher skeptischer Kollege vor nunmehr fast vier Jahren. Die Bagger waren da und ein großer Teil des alten Gebäudes wurde abgerissen, Pfähle wurden im Erdreich versenkt, der Grundstein wurde gelegt und

dann waren der Rohbau und auch der Innenausbau fertig. Irgendwann in dieser Zeit war jedem klar: Hier entsteht eine neue Schule. Und nun ist der größte Bauteil fertig.

Wir haben zweieinhalb Jahre den Schulbetrieb in einer Großbaustelle aufrechterhalten. Fachräume waren nicht oder nur sehr beschränkt zu nutzen, der Schulhof wurde auf ein Minimum verkleinert, einige Klassen mussten sich mit anderen Räume teilen, das Lehrerzimmer und die Verwaltung wurden um die Hälfte verkleinert. Dies alles erforderte von allen Beteiligten ein hohes Maß an Geduld, Kompromissfähigkeit und Improvisationstalent. Ach ja, und fast nebenbei entstand ja auch noch inhaltlich eine komplett neue Schule. Aus der Friedrich-Hebbel-Schule wurde die Eider-Nordsee-Schule. Der letztendlich sehr schnell erfolgte Zusammenschluss mit der Eiderlandschule brachte auch noch eine organisatorische Großbaustelle mit sich. Mittlerweile läuft eine Schule an zwei Standorten gut, jedoch waren die Anstrengungen auf dem Weg dorthin enorm.

Aber die ganze Zeit über hat die Vorfreude auf das neue Schulgebäude und die neue Schule an zwei Standorten überwogen. Dies ließ und lässt über so manche Unannehmlichkeit hinwegsehen.

Und jetzt ist es an mir, an dieser Stelle einmal DANKE zu sagen bei allen Beteiligten. Danke bei allen Schülerinnen und Schülern, die das Leben auf der Baustelle nicht nur hingenommen, sondern auch bunt gestaltet haben. Danke bei den Eltern, die darauf vertrauten, dass auch eine Schule im Umbruch eine gute Schule ist. Danke bei den Lehrkräften, deren Arbeitsbedingungen sicherlich alles andere als optimal waren. Danke beim Schulverband, dessen Mitglieder mit Engagement und Weitsicht diese Schule planen und bauen ließen. Besonders bemerkenswert war es für mich, immer wieder zu erleben, dass – trotz enormer Mehrkosten – nicht ein einziges Mal an der Ausstattung für die Kinder und Jugendlichen gespart wurde. Eine Schule, die von Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften mitgeplant und mitgestaltet werden konnte, ist ein Musterbeispiel an Partizipation und macht ganz deutlich, wen unsere Kommunalpolitikerinnen und -politiker immer vor Augen hatten: die Menschen, die die neue Schule mit Leben füllen!

Mit herzlichen Grüßen *Thorsten Rode* Schulleiter

Grußworte

Liebe Leserinnen und Leser,

zur Einweihung Ihres Schulneubaus gratulieren wir Ihnen herzlich. Dabei handelt es sich im Grunde genommen gar nicht um einen Schulneubau, sondern vielmehr um ein hochmodernes Bildungszentrum, das in der Fläche zeigt, wie wichtig Engagement für Bildung ist.

Aus unserer Sicht demonstriert die Gemeinschaftsschule Hennstedt/Wesselburen damit exemplarisch und eindrucksvoll, wie wichtig es ist, in die Zukunft unserer Kinder zu investieren. Das lässt sich manchmal leichter sagen, als dass es getan wird. Umso dankbarer sind wir allen beteiligten Akteuren, dass sie dieses Vorhaben möglich gemacht haben und es in die Wirklichkeit umgesetzt haben. Vielleicht können wir heute noch nicht exakt messen, wie wichtig dieser Neubau für den Standort und für die Fläche ist, aber wir sind überzeugt, dass wir schon in wenigen Jahren die positiven Auswirkungen dieses Konzeptes erleben werden.

Unsere Landesregierung hat sich auf die Fahnen geschrieben, weiter und stärker in Bildung zu investieren. Das gilt ausdrücklich nicht allein für Hochschulen, sondern setzt in vielen anderen Bereichen schon viel früher ein, gerade auch in der Fläche. Der offene Ganztag, die VHS, die Stadtbücherei, die Bildungsmanagerin, die multifunktionale Aula, das digitale Lernen, das DaZ-Zentrum und viele weitere Aspekte Ihres Standortes zeigen, wie wichtig gute Vernetzung ist und wie allumfassend das Thema Bildung beispielgebend angepackt werden muss.

Wir gratulieren Ihnen zu diesem zukunftsträchtigen Sprung, sichern Ihnen unsere weitere Unterstützung zu und wünschen allen Lernenden eine prägende, nützliche und hilfreiche Zeit an dieser Schule!



*Andreas Hein*Mitglied des Landtages
Schleswig-Holstein





Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Elternvertreter, liebes Lehrerkollegium, liebe Schulausschussmitglieder, liebe Stadt- und Gemeinderäte, liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Wesselburen und der am Neubau der Schule beteiligten Gemeinden,

welch einen Mut haben Sie bewiesen, diese Schule neu zu bauen!

Ein langer und nicht einfacher Weg ist beendet. Nun dürfen wir einen Höhepunkt in der Geschichte der Schulentwicklung in der gesamten Region feiern. Der Neubau lässt keine Wünsche offen und ermöglicht den Schülern eine zukunftsfähige Bildung. Mit viel Weitsicht, Strategie und Herzblut wurde etwas Einmaliges in der Schullandschaft vollbracht.

Wenn man Menschen findet, die aus einer nicht ganz einfachen Situation heraus ein tragfähiges gemeinsames Projekt schmieden, sich von Anfang an auf Augenhöhe begegnen, Verständnis füreinander entwickeln und sich gegenseitig Vertrauen schenken, dann hat das Modellcharakter für andere Regionen.

Ähnliches gilt auch für den Zusammenschluss der Friedrich-Hebbel-Schule und der Eiderlandschule. Vom Erfolg dieses Weges bin ich überzeugt, denn wir verfügen über zwei hervorragende Standorte. Die Sanierung des Standortes Hennstedt wird zu Beginn des Schuljahres 2018/19 beendet sein. Und nun der krönende Abschluss der Arbeiten am Erweiterungsbau in Wesselburen!

Ich bin überzeugt, dass sich hier die Schüler, die Lehrer, die Eltern und alle Bürger der Region wohlfühlen und dass sie sich mit unserer gemeinsamen Schule identifizieren. Wir Gemeinden des Amts KLG Eider wünschen, dass sich in diesem Schulneubau die Menschen begegnen, Geborgenheit erfahren und ihre Bildung vertiefen.

Mit herzlichen Grüßen, verbunden mit den besten Glückwünschen aller Gemeinden des Amtes KLG Eider

Manfred Lindemann Amtsvorsteher KLG Fider



Liebe Leserinnen und Leser,

die erste Etappe auf dem Weg zum hochmodernen Bildungszentrum ist genommen: die Eider-Nordsee-Schule am Standort Wesselburen weiht offiziell das neue Schulgebäude ein. Weitere Schritte wie die Gestaltung des Außengeländes und die Sanierung der vorhandenen Gebäude werden folgen.

Die Festschrift ist wie ein Blick in die Zukunft. Die Aussichten sind viel versprechend: für die Stadt Wesselburen mit ihren Umlandgemeinden sowie für die Gemeinde Hennstedt und Umgebung, vor allem aber für die Schülerinnen und Schüler, die hier in den kommenden Jahren ihren Abschluss machen werden.

In Wesselburen wird nach einem langen und intensiven Entstehungsprozess eines der ehrgeizigsten Bildungsinvestitionsprojekte in der Region realisiert. Der Schulverband Wesselburen besitzt das Know-how und die Energie, um das am Ende gewählte ämterübergreifende Kooperationsmodell nachhaltig erfolgreich zu gestalten. Von Beginn an wurde auf solidarische Beteiligung gesetzt. In den Entstehungsprozess des Neubaus wurden auch die Einwohnerinnen und Einwohner, Lehrkräfte sowie die Schülerinnen und Schüler einbezogen. So stiftet die Eider-Nordsee-Schule mit ihren Standorten in Wesselburen und Hennstedt Identität und Zusammenhalt - von Beginn an.

Investitionen in Schule sind Investitionen in unsere Zukunft, wenn sie sinnvoll getätigt werden. Mit dem gewählten Kooperationsmodell hat der Schulverband Wesselburen Verantwortungsbewusstsein und Weitblick bewiesen.

Wir wünschen allen Akteuren für die nächsten Schritte alles Gute und den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften viel Freude mit dem Neubau. Ihre



Hans-Harald Böttger Kreispräsident



Liebe Leserinnen und Leser,

Schulbauten sind immer eine Herausforderung für den Schulträger, in der Planung, in der Finanzierung und in der Gestaltung, aber eine große Freude für die Schulgemeinschaft!

Schulbauten mit Abriss, Neu- und Umbau bei laufendem Betrieb sind eine Herausforderung für die Handwerker und die Schule; viele Störungen und Hindernisse für beide Seiten, räumlich, organisatorisch und bei der Aufsicht über die Schülerinnen und Schüler.

Dem Schulträger gratuliere ich zum Entschluss, viel Geld in die Hand zu nehmen, um eine den heutigen, modernen Anforderungen genügende, zukunftsfähige Schule in der Wesselburener Bildungslandschaft zu bauen.

Planern und Handwerkern gratuliere ich zum gelungenen Projekt; das Gebäude ist ansprechend und geschickt auf dem begrenzten Gelände integriert, es liegt mitten im Ort und ist mit weiteren Bildungsangeboten vernetzt.

Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften spreche ich meine Anerkennung für ihre Flexibilität und ihre Toleranz gegenüber Lärm und Dreck aus.

Ich gratuliere den Jugendlichen zu dem schönen Neubau und hoffe, dass das Lernen in den neuen Räumen besonders leichtfällt.

Besonders dem Schulleitungsteam danke ich für unzählige Extraplanungen, Sitzungen, Räumaufgaben, erfolgreiche Lösungssuche und für die Geduld, so lange Zeit friedlich in einem Gemeinschaftsbüro miteinander auszukommen.

Ich gratuliere dem Schulverband Wesselburen zu einer tollen Gemeinschaftsschule mit historischen und modernen Gebäuden auf einem Campus, der vielfältige Möglichkeiten für gute Lernarrangements schafft und ein zukunftsfähiges Haus des Lernens – ein echtes Bildungszentrum – sein kann.

Nutzen Sie miteinander diese Chance im Interesse Ihrer Jugendlichen in der Region!

Gute Bildung ist ein Garant für die Zukunft einer Region!

Angelika Sing Schulrätin

Grußworte -

Liebe Schülerinnen und Schüler der Eider-Nordsee-Schule,

kennt ihr den Unterschied zwischen meiner Schulzeit und der heutigen?

Ich musste in einem sehr alten Gebäude zur Schule gehen, und ihr könnt in ein neues und modernes Schulgebäude, das richtig Lust auf Schule macht, einziehen.



Eure Lehrerinnen und Lehrer dürfen euch nach allen Schwierigkeiten und Belastungen während der langen Bauzeit jetzt in der neuen Schule unterrichten. Hier kommen die Sprichwörter "Was lange währt, wird endlich (sehr) qut" oder "Gut Ding braucht Weile" zum Tragen.

Die Entscheidung des Schulverbandes Wesselburen, nach Auflösung des großen Schulverbandes Büsum-Wesselburen in Wesselburen ein neues Schulgebäude zu errichten, war und ist eine mutige, aber richtige Entscheidung. Es war für einige Gemeinden nicht ganz einfach, aber es zeigt sich, dass Zusammenhalt etwas Großes bewirken kann, auch wenn dadurch andere und wichtige Dinge im Amt etwas zurückgestellt werden müssen.

Ich beglückwünsche alle, insbesondere den Schulverband, Lehrer, Eltern und Schüler, die dazu beigetragen haben, dass das neue Schulgebäude offiziell seiner Bestimmung übergeben werden kann.

Ich denke, dass Planung und Ausführung weise Entscheidungen waren, und hoffe, dass das Gebäude der Eider-Nordsee-Schule ein weiteres Vorzeigemodell der Stadt Wesselburen sein wird.

Wilhelm Hollmann Amtsvorsteher



Liebe Leserinnen und Leser,

es ist so weit, unsere Schule ist im 1. Bauabschnitt fertiggestellt und wird bezogen.

Länger als geplant haben wir auf diesen Tag gewartet. Heute müssen wir nicht mehr unsere Fantasie bemühen, um zu sehen, was für eine schöne Schule jetzt schon in Wesselburen entstanden ist und mit der Vollendung den Lernort Wesselburen bereichern wird.



Der Schulverband Wesselburen, mit der Stadt und den Umlandgemeinden, hat seinerzeit viel Verantwortung mit der Auftragsvergabe für den Bau einer neuen Schule in Wesselburen übernommen. Die Verantwortlichen waren sich einig, dass Bildung nicht nur ein Auftrag ist, sondern es müssen auch die optimalen Voraussetzungen für einen Lernort geschaffen werden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Wir bekommen eine Schule, die zu den modernsten in Schleswig-Holstein gehört. Diese Schule wird aber nicht nur ihren Bildungsauftrag erfüllen, sondern sie wird auch Bildungsstandort der gesamten Region sein. An dieser Schule werden alle Kinder einen optimalen Unterricht erhalten, der sie auf die Berufsausbildung und auf weiteres Lernen im Studium vorbereitet. Darüber hinaus wird die Schule, außerhalb der Schulzeit, auch als Bildungszentrum anderen Menschen zur Verfügung stehen.

Ich freue mich, dass der Schulstandort Wesselburen nicht nur gesichert ist, sondern auch einen supermodernen Schulkomplex mit den Außen- und Sportanlagen erhalten wird. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, die zu dem Gelingen dieses großen Projektes beigetragen haben. Beim Kollegium der Eider-Nordsee-Schule, den betroffenen Schülerinnen und Schülern und den Eltern möchte ich mich für die große Geduld während der Bauphase bedanken.

Ich wünsche der Schule und den Lernenden viel Erfolg.

*Heinz-Werner Bruhs*Bürgermeister der Stadt Wesselburen

Von der Vision ...

Von der Vision zur Wirklichkeit

Als Schulträger haben die Gemeinden stets eine wichtige Rolle gespielt: Sie stellen mit Ausnahme der Lehrkräfte das weitere Personal einer Schule wie Schulsekretärin, Hausmeister oder Reinigungskräfte. Eine immer größer werdende Bedeutung haben auch unterstützende pädagogische Mitarbeiter. Weiter gehört die Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln dazu.

All das muss allerdings im wahrsten Sinne des Wortes unter ein Dach kommen. Deshalb gehören auch der Schulbau und die Gebäudeunterhaltung zu den Aufgaben der Gemeinden.

Schulverband Wesselburen nahm Arbeit wieder auf

2010 wurde ein gemeinsamer Schulverband aller Gemeinden im Amtsgebiet Büsum-Wesselburen gegründet, dem damit auch die Aufgaben des Schulverbandes Wesselburen übertragen wurden. Leider ist es nicht gelungen, zu einer von allen getragenen Schulent-

wicklung zu finden, sodass der Schulverband Wesselburen seine Arbeit wieder aufnahm. Nach den vorangehenden Geschehnissen war den Beteiligten mehr denn je klar, welche Bedeutung Stadt und Land füreinander haben, aber auch, dass alle dasselbe Ziel verfolgen: die bestmögliche Bildung für unsere Kinder!

"Ein Kind hat drei Lehrer: Der erste Lehrer sind die anderen Kinder. Der zweite Lehrer ist der Lehrer. Der dritte Lehrer ist der Raum." (Schwedisches Sprichwort)

Grundlagen der Planung

Unsere Schulgebäude wurden zwischen 1950 und 1975 errichtet, als der Frontalunterricht immer noch das Maß aller Dinge war. Seitdem haben sich die baulichen Anforderungen an guten Unterricht enorm gewandelt.

Allen Verbandsvertretern war klar, dass für einen Weiterbetrieb der Schule umfangreiche energetische und brandschutztechnische Maßnahmen notwendig gewesen



Von der Vision ...

V

wären. Verschiedene Kostenmodelle zeigten, dass der Abstand zwischen Sanierung und Neubau verhältnismäßig gering war. Zudem bot der Neubau die Chance, moderne pädagogische Konzepte auch baulich zu berücksichtigen. Nur das Gebäude von 1951, die alte Mittelschule, musste miteinbezogen werden, denn es steht unter Denkmalschutz.

Die Bauplanung

Die drei Lehrer – Kinder, Pädagogen und Raum – müssen sich für gute Ergebnisse ergänzen. Mit Thorsten Rode und seinem engagierten Team hatten wir den richtigen Partner an unserer Seite, um einen mutigen Schritt zu wagen: Wir bauen neu! Dann ging alles sehr schnell: In der Architektenausschreibung konnten sich ppp Architekten aus Lübeck, die im Schulbau versiert sind, mit ihrem gelungenen Entwurf durchsetzen.

In der Planungsphase haben sich neben

Lehrkräften und Politik ganz besonders auch die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern eingebracht. Viele ihrer Wünsche konnten tatsächlich berücksichtigt werden. Die Vorschläge der Architekten sehen einen Schulneubau mit zwei Klassenhäusern, vielen Differenzierungsräumen, etlichen Fachräumen und einer großen, auch als Versammlungsstätte zugelassenen Aula mit Ausgabeküche vor. In den Altbau sollen die Verwaltung, die Stadtbücherei und die Volkshochschule einziehen, denn lebenslanges Lernen wird in unserer von Umbrüchen geprägten Zeit immer wichtiger. Dafür steht das "Haus der Bildung". Hinzu kommen ein Schulclubhaus für den Offenen Ganztag sowie großzügige Sportanlagen.

Die lange Bauphase

Im Herbst 2015 begann der Abriss des ehemaligen Hauptschulgebäudes. In einem nächsten Schritt wurden mächtige Pfähle,



Strahlende Gesichter und bunte Luftballons beim Spatenstich für den Neubau am 14. April 2016



Eine weitere Etappe ist geschafft: Dichtfest am 12.5.2017

verteilt über die neue Gebäudegrundfläche, abgesenkt. Die Fundamentplatte folgte und wenig später wurden die ersten Betonwände gegossen. Ab Februar 2017 begann der Innenausbau – und damit eine schwierige Zeit: Überall war zu spüren, dass die Bauwirtschaft brummte und nicht genug Personal für alle Baustellen hatte. Den Vogel schoss der Dachdecker ab, der über Monate

einfach nicht fertig wurde. Und dann war da ja auch noch das Wetter: Wohl selten ist in einem Jahr so viel Regen gefallen wie 2017! Deshalb hatten auch die Garten- und Landschaftsbauer keinerlei Chance. Die Außenanlagen werden erst in diesem Jahr fertiggestellt.

Auch den Eröffnungstermin für den Schulneubau mussten wir mehrfach verschieben. Schließlich wurde der 17.02.2018 bestimmt. Seit Beginn der Bautätigkeit mussten Schülerinnen und Schüler wie auch ihre Lehrkräfte starke Einschränkungen hinnehmen. Im Namen des Schulverbandes danke ich allen herzlich für ihre Geduld und Nachsicht. Doch nun haben unsere Schülerinnen und Schüler beste Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Lernen.



Ambulanter Pflegedienst Hannchen Franke Inhaberin: Birte Hansen

birtehansen@aol.com

Am Markt 11 - 25764 Wesselburen - Tel. (0 48 33) 4 20 92

Von der Vision ...





Insgesamt investiert der Schulverband etwa 15 Millionen Euro, ein kaum vorstellbarer Betrag. Vielleicht machen folgende Vergleiche die Summe begreifbarer:

- Auf die ca. 6.000 Einwohner der Mitgliedsgemeinden umgelegt, entspricht dies etwa 550 Euro/Person.
- Bei einer Größenordnung von 300 Schülerinnen und Schülern investieren wir für iedes Kind etwa 50.000 Euro.

Wir sind überzeugt, diesen hohen Betrag als

Investition in unsere Kinder, aber auch als Investition in die Zukunft unserer Region gut angelegt zu haben.

Die Fusion zweier Schulen

Als wenn die Belastung durch den Bau nicht schon genug gewesen wäre, gab es noch eine weitere "Baustelle" für die Schulleitung: In ganz kurzer Zeit entwickelte sich eine Zusammenarbeit zwischen dem Amt Eider als Träger der Eiderlandschule und dem Schulverband, um eine mögliche



Standort Hennstedt der Eider-Nordsee-Schule





Endlich ist es so weit: Der Umzug begann am 16. Dezember 2017

Schließung des Standortes Hennstedt zu vermeiden. Der Wegfall der weiterführenden Schule dort hätte in Norderdithmarschen eine gewaltige Lücke hinterlassen. Das Schulleitungsteam um Thorsten Rode und Beate Kehr hat sich trotz aller sowieso schon bestehenden, hohen Belastungen auch der Fusion beider Schulen zur Eider-Nordsee-Schule mit Bravour angenommen. Allein das verdient schon unsere uneingeschränkte Hochachtung.

Ein großes Lob gilt den Mitarbeitern der Amtsverwaltung, die das Projekt mit Sachverstand und Engagement auch weiterhin begleiten. Alle Akteure gemeinsam haben mit der Einweihung des neuen Schulgebäudes ein wichtiges Etappenziel auf dem Weg zum Haus der Bildung genommen. Auf das Erreichte können wir sehr stolz sein.
Allen, die daran mitgewirkt haben, gilt mein herzlicher Dank!

Oliste SV

Christian Langhinrichs
Schulverbandsvorsteher

Christian Langhinrichs ist Vorsteher des Schulverbandes Wesselburen, dem elf Gemeinden angehören: Hellschen-Heringsand-Unterschaar, Hillgroven, Norddeich, Oesterwurth,



Reinsbüttel, Schülp, Strübbel, Süderdeich, Wesselburen, Wesselburener Deichhausen und Wesselburenerkoog.



N.

Innovative Architektur für erfolgreiches Lernen

Nach insgesamt 3 Jahren Planungs- und Bauzeit ist nun endlich der große Moment gekommen – der Neubau der Eider-Nordsee-Schule in Wesselburen wird eingeweiht. Eine Schule der Zukunft, die nicht nur durch ihr architektonisches Erscheinungsbild, sondern insbesondere durch ihr pädagogisches Konzept landesweit neue Maßstäbe setzen wird.

Das digitale Lernen, das praktischhandwerkliche Lernen und die Förderung eigenverantwortlicher Wissensaneignung sowie die Stärkung der Sach-, Methodenund Sozialkompetenz waren wesentliche



Der Marktplatz - Blick auf das große Glasoberlicht

Innovative Architektur

pädagogische Bausteine bei der Zusammenstellung des Raumprogramms. Dieses wurde in einem gemeinsamen Workshopverfahren mit Schülern, Lehrern und Vertretern des Schulverbands ausgearbeitet, bevor wir mit den ersten Entwurfskizzen für den Neubaubegonnen haben.

Als weitere Besonderheit werden die Stadtbücherei und die Volkshochschule im Entwurf berücksichtigt. Diese sollen ihre neue Heimat im denkmalgeschützten Hauptgebäude finden, welches nach der Sanierung barrierefrei erschlossen wird.

Beim Betreten des neuen Gebäudes gelangen Sie direkt in die Aula, das Herzstück der Schule. Dieser zweigeschossige Raum verbindet den historischen Bestand mit dem Neubau. Multifunktional bespielbar öffnet sich der angrenzende Musikraum als Bühne mit einer mobilen Trennwand zur Aula. Als Versammlungsstätte geplant sind hier vielfältige Veranstaltungen möglich, auch außerhalb des Schulbetriebes. Auf der gegenüberliegenden Seite erfolgt die Essensausgabe für über hundert Schülerinnen und Schüler. Über die zentrale Freitreppe gelangen Sie entlang der verglasten Fassade auf die Galerieebene.

Die Komposition des Gebäudes wird in diesem Raum besonders erlebbar. Die offenen Lernbereiche der Schule sind im Inneren in Gebäudeecken platziert, die Dachform bildet hier jeweils einen Hochpunkt aus, um die Räume entsprechend hervorzuheben.

1818-2018 seit 200 Jahren in Wesselburen direkt an der Kirche



Dithmarscher Apotheke

APOTHEKER DR. CARL GERHARD SPILCKE-LISS AM MARKT 10 · TEL. 04833/2204 · FAX 8293 WESSELBUREN www.dithmarscher-apotheke.de

Fragen Sie uns – wir beraten sie gerne kommen sie zu uns – wir helfen ihnen weiter

Alle Arzneimittel für Mensch und Tier · Tees · Homöopathie Blutdruck messen · Stütz- und Kompressionsstrümpfe Verbandsstoffe und Pflaster · Körperpflege und Kosmetik Krankenpflegeartikel, Inkontinenzversorgung Verleih von Babywaagen, Milchpumpen, Inhalationsgeräten



Die letzten Arbeiten in der Aula im Dezember 2017

Innovative Architektur

A

Hierdurch legt sich über den Neubau der Schule ein gefaltetes Dachtragwerk, welches über den zentralen Bereichen Aula und Schülermarktplatz frei sichtbar bleibt. Die Fassaden sind in diesen Lernbereichen großzügig geöffnet, sodass neben einer idealen Tageslichtversorgung immer wieder Ein- und Ausblicke ermöglicht werden.

Die Verbindung von außen und innen spiegelt sich auch in den ausgewählten Materialien wider. Der rote Fassadenziegel zieht sich mit seinen Sichtbetonstreifen von der äußeren Fassade ins Gebäudeinnere, ebenso wie die Lärchenholzverkleidung, die jeweils die Eingangsbereiche der Schule betont. Das Farbkonzept orientiert sich an den bestehenden Schulfarben Rot, Orange



und Grün. Diese werden behutsam in den Flurleuchten und Türblättern eingesetzt. Auf dem Weg zu den Klassenhäusern gelangen Sie durch den Fachtrakt. Hier platzieren sich im Obergeschoss die naturwissenschaftlichen Fachräume mit modernster Ausstattung. Mobile Abzüge erlauben praxisorientierten Unterricht. Im Erdgeschoss sind in diesem Bereich die Werkräume mit zugehörigem Maschinenraum angeordnet. Neue Universalwerkbänke und eine neue Ausstattung wie Standbohrmaschinen und Abrichthobel füllen die Räume. Ebenso komplett neu ausgestattet ist die Lehrküche mit separatem Essraum, der dann bei hoffentlich angenehmen Temperaturen im Sommer nach draußen verlagert werden kann. Weiter durch das Gebäude gelangen Sie in den "Marktplatz", das Zentrum der Klassenhäuser. Ein sich über zwei Ebenen öffnender Raum wird den modernsten Ansprüchen der pädagogischen Konzepte gerecht, ein weiteres Alleinstellungsmerkmal des Hauses in der gesamten Region. Neben zahlreichen Gruppen- und Differenzierungsräumen laden hier die offenen Lernorte die Schülerinnen und Schüler zum Gedankenaustausch ein. Der zentrale Entwurfsgedanke, die Blickbeziehungen von innen nach außen, sorgt hier mit einem zusätzlichen großformatigen Glasoberlicht für eine lichtdurchflutete Lernatmosphäre.

Im Schulclubhaus findet der Offene Ganztag eine neue Heimat. Der solitäre Baukörper öffnet sich mit seiner verglasten, liegenden Betoneinfassung, die wie ein U geformt ist, zu den neuen, großzügigen Sportanlagen. Die Außenanlagen, die gemeinsam mit



Ein Blickfang: die schön geschwungene Treppe im Marktplatz

den Schülerinnen und Schülern entwickelt worden sind, bieten neben dem umfangreichen Sportangebot vielfältige Verweilmöglichkeiten.

Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrerinnen und Lehrern viel Freude mit ihrem neuen Zuhause, insbesondere nach der anstrengenden und beengten Zeit des Bauens. Nun sind endlich ausreichend Räume vorhanden. Mögen diese mit Leben gefüllt werden, getreu dem Slogan, der für den Neubau entwickelt wurde: "Mit Kopf, Herz und Hand – eine der modernsten Schulen im Dithmarscher Land!"

Nils Dethlefs
ppp architekten + generalplaner



Über moderne und energiesparende Hausgeräte informieren wir Sie gerne.



- Elektro-Installationen aller Art (auch in Altbauten)
- Beleuchtung
- E-Heizung
- SAT-Anlagen
- Hausgeräte mit Kundendienst

Ahornweg 5 • 25764 Norddeich Tel. 0 48 33 / 42 47 45 • Fax 42 47 46

Stimmen zum Neubau

Sport und Spaß rund um die Schule

Nach und nach entstehen attraktive
Außenanlagen mit vielfältigen Sport- und
Freizeitmöglichkeiten. Damit wird das Bildungszentrum zu einem Erlebnisraum, der zum Verweilen auch außerhalb der Schulzeit einlädt. Trotz der hohen Baukosten wurde auch in diesem Bereich nicht gespart.
Die Sportflächen werden mit Laufbahn, Weitsprunganlage, Beachvolleyballfeld, Trampolin und einem Bereich für das Kugelstoßen ausgestattet. Auf einem Multifunktionsspielfeld können die Schülerinnen und Schüler Fußball, Basketball und Hockey trainieren. Der Vorplatz wird durch

eine Skateanlage aufgewertet. Dank einer Spielarena erhält der Schulhof eine hohe Aufenthaltsqualität.

Gepflegte Grünanlagen sind perfekt zum Relaxen. "Wir wollen den Schülerinnen und Schülern ein Umfeld bieten, das zur Bewegung anregt und in dem sie sich wohlfühlen", erklärt Schulverbandsvorsteher Christian Langhinrichs. "Aber nicht nur die Mitglieder der Schulgemeinschaft können die Anlagen nutzen. Das Bildungszentrum steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen, und wir würden uns freuen, wenn es von morgens bis abends mit Leben erfüllt wäre."



Der Entwurf der Architekten zeigt die Planungen für die Außenanlagen

"Das ist eine Investition in die Zukunft"

Schule ist ein Ort zum Lernen und Arbeiten, aber auch zum Begegnen, Feiern und Wohlfühlen. Die Bildungsmanagerin Susanne Bleckwehl hat verschiedene Meinungen zum neuen Schulgebäude eingeholt.

"Was fällt Ihnen am stärksten auf, wenn Sie das alte und das neue Schulgebäude miteinander vergleichen?"

Fritz Kühl Claußen: "Die neue Schule ist ja ein riesiges Gebäude. Heute baut man viel großzügiger als früher. Ich finde gut, dass es eine Mensa gibt, so etwas hatten wir damals nicht. Die Aula wird ein Schmuckstück für die ganze Schule



Fritz Kühl Claußen ist 1. Vorsitzender des Vereins ehemaliger Mittel- und Realschüler. Wesselburen

sein. Sie ist lichtdurchflutet und lädt zum Verweilen ein. Es ist an nichts gespart worden. Doch das ist eine Investition in



 Klärgruben und Nachklärungen

- Öl- und Fettabscheider
- Regenwassernutzung
- Auskofferungsarbeiten
- Kieslieferungen
- Pflasterarbeiten
- Bagger- und Tiefbauarbeiten aller Art



Norddeich • Mühlenstraße 35-37 • Telefon 0 48 33 / 23 80 • Fax 15 83

Stimmen zum Neubau

die Zukunft, das tragen wir alle ohne Wenn und Aber mit."

Fritz Kühl Claußen ist 1. Vorsitzender des Vereins ehemaliger Mittel- und Realschüler, Wesselburen, einem Zusammenschluss der Schüler und Lehrer, welche die 1912 gegründete Schule in Wesselburen besucht bzw. dort unterrichtet haben. Der Verein hat zurzeit 485 Mitglieder. Er pflegt die während der Schulzeit entstandenen Bekanntschaften und unterstützt die Schule durch Spenden.



Der örtliche Personalrat. Von links nach rechts: Ulrike Schillinger, Anika Hinrichs und die Vorsitzende Raika Andresen



Stimmen zum Neubau

"Was wird sich durch das neue Schulgebäude für Ihre Arbeit als Lehrkräfte ändern?"

Der örtliche Personalrat meint dazu: "Die Stimmung im Kollegium ist erwartungsvoll aufgeregt – nach bald drei Jahren Baustellenzeit, die häufig von Kompromissbereitschaft geprägt war, nähert sich nun endlich der Einzug in unseren tollen Neubau. Wir freuen uns auf große helle Räume, die im Winter gut geheizt werden können, funktionierende Toiletten und auf die Schalldämmung, die hoffentlich einen Teil der täglichen Lärmbelastung schlucken wird." Der örtliche Personalrat der Schule besteht aus Raika Andresen (Vorsitzende) sowie Anika Hinrichs und Ulrike Schillinger.

"Welche Erwartungen verbinden die Eltern mit dem neuen Gebäude?"

Angela di Renzo: "Nun ist er fertig, der seit vielen Jahren in den Köpfen der Menschen entworfene und entwickelte Schulbau. Die Schüler und Lehrer sind in die neuen Klassen gezogen, und wir Eltern verbinden mit jedem Stuhl und jedem Tisch die Hoffnung, dass es dort allen sehr gut gehen wird.

Es ist eine schöne Schule geworden. So ist die Idee von Anfang an auf drei Säulen gestellt worden.

Gute, motivierte Lehrer, ein offenes, wandelbares Konzept und ein sich im großzügigen Schulkomplex widerspiegelnder fester Rahmen.

Wir Eltern wünschen den Lehrenden und Lernenden viele sichtbare, bestehende Bilder und Erfolge, Freude und Zufriedenheit darf einkehren in die sonnendurchfluteten neuen Räume der Eider-Nordsee-Schule."

Für den Schulelternbeirat erklärt der Vorsitzende Volker Riechmann: "Mit dem neuen Schulgebäude wird das Interesse der Öffentlichkeit an der Schul- und Bildungslandschaft Wesselburen angeregt, auch über die Grenzen des Amtsbereiches hinaus. Damit verbinde ich auch ein vielseitiges Angebot an Bildung, das durch eine neue Ausstattung des Schulgebäudes ermöglicht wird. Für Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sind Ansprüche an moderne Pädagogik erfüllt.

Die Unterrichtsgestaltung der Lehrkräfte und die Lernvoraussetzungen der Schülerin-



Wir führen sämtliche Maler- und Lackierarbeiten für Sie aus!

Heider Chaussee 4 • 25764 Wesselburen
Tel. 0 48 33 / 25 55 • Fax 42 42 55 • www.kirchner-malereibetrieb.de

> 24 Innochamadan mahamadan mahamadan mahamadan mahamadan mahamadan mahamadan mahamadan mahamadan mahamadan mahamada

Haus der Bildung

nen und Schüler haben ein hohes Niveau erreicht. Dieses kann auch durch gute Zusammenarbeit mit den Eltern der Schülerinnen und Schüler erreicht werden. Die Schule lebt davon, dass sie Eltern ermuntert und ihnen ermöglicht, sich zu engagieren und die Schule ihrer Kinder mitzugestalten. Dieses trägt maßgeblich zum Lernerfolg der Kinder bei."

Volker Riechmann ist auch Vorsitzender des Fördervereins der Friedrich-Hebbel-Schule e.V. Der Förderverein hat in den vergangenen drei Jahren um Gelder für die Gestaltung des neuen Schulhofes geworben. Dafür stehen ca. 6.000 Euro Fördermittel zur Verfügung, die vom Vorstand für ein sinnvolles Projekt mit Wiedererkennungswert eingesetzt werden. Zusätzlich ist ein neues Konfliktlotsenbüro auf dem Schulhof geplant. Dazu soll ein Bau- bzw. Zirkuswagen angeschafft werden, der von den Schülerinnen und Schülern im Rahmen ihres Wahlpflichtunterrichts unter der Leitung von Marlene Petersen hergerichtet wird. Der Förderverein hat zurzeit 85 Mitglieder.

"Was bedeutet der Neubau für die Grundschule Wesselburen?"

Sabine Hoffmeister, Leiterin der Grundschule Wesselburen mit Außenstelle Neuenkirchen:

"Der neue Erweiterungsbau bietet viele Möglichkeiten, um die ohnehin schon enge Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Schulen weiter zu vertiefen. Zum Beispiel bildet die Aula mit der offenen Galerie einen sehr ansprechenden Rahmen für gemeinsame Veranstaltungen. Es ist auch denkbar, dass wir die Sportanlagen im Außenbereich und die modernen Fachräume bei passender Gelegenheit mitnutzen. Das passt gut in unser Konzept, mit dem wir Schülerinnen und Schülern den Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule durch gemeinsame Projekte leichter gestalten. Wir freuen uns sehr mit den Schülern, Eltern und Lehrern von der Eider-Nordsee-Schule über den gelungenen Neubau, der optimale Lern- und Arbeitsbedingungen bieten wird."



Beim Nawi-Tag 2017 überlegen Viert- und Siebtklässler, welches der drei Modelle beim gemeinsamen Fahrzeugtest am weitesten rollt

Eine neue Begegnungsstätte für die Region

Nach einer umfassenden Sanierung wird der denkmalgeschützte Anbau der Eider-Nordsee-Schule als "Haus der Bildung" eine neue Bestimmung erfahren. In ihm sollen die Stadtbücherei, die Volkshochschule, die Schulverwaltung und das Bildungsbüro untergebracht werden. Durch die Bündelung dieser Angebote entsteht in Kombination mit dem Schulgebäude ein Bildungszentrum, das vielfältige neue Optionen für alle Generationen eröffnet, z.B. Schulungen, kreative Workshops, Beratungen, Sitzungen und Kulturveranstaltungen.

Künftig bilden sich noch mehr Berührungspunkte zwischen der Schule und der Region – zu beiderseitigem Vorteil. Die Aula z.B. lässt sich hervorragend für Veranstaltungen nutzen. Die Volkshochschule freut sich über die Fachräume und die professionell ausgestattete Küche. Umgekehrt profitiert die Schule von den Ressourcen der Region. Die Stadtbücherei stellt für die Schüler eine sinnvolle Ergänzung zum digitalen Lernen dar.

Mit dem Bildungszentrum werden Wesselburen und die Umlandgemeinden aufgewertet. Ziel ist es, das Leben in der Region für die Bürgerinnen und Bürger so attraktiv wie möglich zu gestalten.



6

Bildungsregion Wesselburen



Vielfalt, Chancen, Zukunft.

Zahlreiche Akteure tragen zu einer vielfältigen Bildungslandschaft bei, die neue Chancen für die Zukunft eröffnet.
An erster Stelle sind die beiden Kindergärten, die Grundschule Wesselburen mit der



Außenstelle Neuenkirchen, der Offene Ganztag und die Eider-Nordsee-Schule zu nennen. Das Haus der Jugend und das Familienzentrum sind wichtige Anlaufstellen. Viele Vereine und Einrichtungen bereichern das Leben in der Region, das von einem starken Zusammenhalt geprägt ist. Dabei erbringen Ehrenamtliche einen unverzichtbaren Beitrag. Die Stiftung "Kinder des Windes"

ist ein zentraler Partner. Das Kulturangebot findet weit über Dithmarschen hinaus Beachtung – hierbei ist vor allem an das Hebbel-Museum, die musikalischen Glanzpunkte in der St. Bartholomäus-Kirche und das Kohlosseum zu denken. Die Volkshochschule präsentiert eine breite Auswahl an Kursen. Und was wäre die Bildungsregion ohne die Stadtbücherei? Für Vernetzung und neue Impulse sorgt das Bildungsbüro.

Bildungsbüro:

Susanne Bleckwehl
Bildungsmanagerin
Schulverband Wesselburen
Telefon: 0173/ 183 92 90
E-Mail:
bleckwehl@bildungsregion-wesselburen.de

Postanschrift:

Grundschule Wesselburen Ekenesch 15 25764 Wesselburen



Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefündert durch die Europäische Union - Europäischer Landwitschafts für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete





Geschichte der Schule

Ein Schulstandort mit Tradition

Schon seit langer Zeit legen die Wesselburener großen Wert auf eine gute Bildung. Bereits vor 1624 existierte die sogenannte Rektorschule, deren Leitung zeitweise der bekannte Kirchenmusiker Thomas Selle

innehatte. Allerdings erfolgte der Unterricht damals nur wenige Stunden pro Tag.

Getrennter Unterricht für Knaben und Mädchen

1818 wird von einer Knabenklasse und einer Mädchenklasse berichtet. Letztere oblag



Das alte Foto zeigt eine Schülergruppe aus dem Jahr 1927



Zanter Dentaltechnik · Lollfuß 44 · 25764 Wesselburen · www.zanter-dentaltechnik.de

Geschichte der Schule

dem Marktflecken Wesselburen, der auch für die neugeschaffene Elementarschule zuständig war. 1886 erhielten die Knaben ein eigenes Gebäude, während die Mädchen auf zwei verschiedene Häuser verteilt wurden.

1912: Bürger gründen die Mittelschule

Als eigentliches Geburtsdatum für die Friedrich-Hebbel-Schule gilt das Jahr 1912. Bürger der Stadt gründeten eine Mittelschule, allen voran der ehemalige Bürgermeister Dohrn. Der Bedarf nach einer höheren Schule war in der jungen Stadt - Wesselburen hatte 1899 Stadtrechte erhalten - und in den umliegenden

Dörfern sehr groß. Die Mittelschule ging aus einer ursprünglich privaten, ab 1906 aber der Stadt Wesselburen unterstehenden "Höheren Töchterschule" hervor. Eine ähnliche Schule für Jungen gab es in Wesselburen zu diesem Zeitpunkt nicht mehr. Die "Höhere Privatknabenschule" war nach nur fünfjährigem Bestehen 1906 wegen großer Schwierigkeiten bei der Besetzung der Lehrerstellen eingegangen.

Am 20. April 1912 nahm die neue Schule mit 55 Schülern und 27 Schülerinnen als eine der ersten Mittelschulen an der Westküste ihren Betrieb auf. Wie groß der Zuspruch war, zeigt die schnell steigende Schülerzahl, die unter der Leitung von Detlef Cölln bis 1920 auf 231 anwuchs.

Streit um die "Adolf-Bartels-Schule"

Geschichte der Schule

In die Zeit von Rektor Cölln fällt auch die

Benennung der Schule als "Adolf-Bartels-Schule", die nach dem Zweiten Weltkrieg für große Unruhe in der Bürgerschaft Wesselburens sorgen sollte. Der Schriftsteller und Literaturhistoriker Adolf Bartels (1862 bis 1945), der aus Wesselburen stammte, war ein glühender Verfechter nationalsozialistischen Gedankenguts und bekennender Antisemit. Von zahlreichen Dithmarschern wurde er jedoch vor allem als Heimatschriftsteller

betrachtet. Als die Schule 1958 ein Bildnis von Bartels erhielt, wurde die Presse darauf aufmerksam. Infolge des Streits, der daraufhin entbrannte, wurde die Schule wieder in "Mittelschule Wesselburen" umbenannt.

Neubauten nach dem Zweiten Weltkrieg

Immer wieder musste die Schule mit Raumnot kämpfen, vor allem nach 1945, als zahlreiche Flüchtlinge aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten nach Wesselburen strömten und sich die Schülerzahl dadurch mehr als verdoppelte. Bürgermeister Harald Schilicke und der damalige Rektor Max Frauen ergriffen die Initiative für einen Neubau, der 1951 bezogen werden konnte und

Vogelschießen mit Festumzua 1963 in der Hebbelstadt



NoRa - gute Pflege hat einen Namen: Umfassend und flexibel!

NoRa Ambulant

Professionell. Individuell. Zuverlässig: Wir bieten pflegerische Betreuung in Ihrem häuslichen Umfeld Unser Einzugsgebiet: Amt Büsum/Wesselburen mit allen Umlandgemeinden bis einschließlich Lunden und Wöhrden, Großraum Heide. Am Markt 8 · 25764 Wesselburen

Tel. (04833) 4250275 www.nora-ambulant.de



Ambulant betreute Wohngemeinschaft "Am Markt"

NoRa - als Betreuer der ambulanten Wohngemeinschaft "Am Markt"

Individuelle Wohnsituation in Einzelzimmern mit eigenem Bad, offener Wohnküche mit Ausgang zur Terrasse.

NoRa Tagespflege

NoRa Pflegewohnhaus

Bei dem Wunsch nach Kurzzeit-/Verhinderungs-

Pflegewohnhaus mit zwei Hausgemeinschaften an.

oder vollstationärer Pflege, bietet sich unser

Gern stellen wir Ihnen die Angebote der Hausgemeinschaften im NoRa Pflegewohnhaus im

persönlichen Gespräch vor und beraten sie

entsprechend Ihrer individuellen Situation.

Bahnhofstraße 4a · 25764 Wesselburen

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

Tel. (04833) 42500-0 www.nora-pflegewohnhaus.de

Das sind die Vorteile: Entlastung für Angehörige, nicht mehr allein zu Hause, Pflege von sozialen Kontakten, gemeinsame Aktivitäten, Förderung vorhandener Fähigkeiten.

Ambulant betreute Wohngemeinschaft und NoRa Tagespflege "Am Markt" Am Markt 8 • 25764 Wesselburen • Telefon: 04833/42502-0



Am 1. August 1950 fand das Richtfest für den heute denkmalgeschützten Anbau der ehemaligen Friedrich-Hebbel-Schule statt

Geschichte der Schule





Das Schulgebäude in den 70er Jahren

Platz für zehn Klassen bot. Doch schon bald platzte die Schule wieder aus allen Nähten. 1971 wurde ein Erweiterungsbau mit Fach- und Klassenräumen, einer Pausenhalle und einem Verwaltungstrakt an das alte Mittelschulgebäude angefügt. 1976 folgte ein Anbau für die Hauptschule.

Ebenfalls 1976 wurde die Mehrzweckhalle errichtet, da die 1912 gebaute Turnhalle nicht mehr ausreichte.

Schneller als gedacht genügten die Schulgebäude nicht mehr den neuesten Anforderungen, sowohl in brandschutz- und energietechnischer Hinsicht als auch aufgrund neuer pädagogischer Erkenntnisse. Daher beschloss der Schulverband 2015 eine grundlegend neue Konzeption mit einem Erweiterungsneubau und der Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes von 1951, das in ein Haus der Bildung umgewandelt wird.

Entwicklung zur modernen Gemeinschaftsschule

1966 wurde die Mittelschule in Realschule umbenannt. 2009 wurde die Haupt- und Realschule zur Regionalschule. In den fünften und sechsten Klassen erfolgte der Unterricht im Klassenverband binnendifferenziert und schulartübergreifend. Ab Klasse sieben wurde aufgeteilt in abschlussbezogene Lerngruppen.

2014 erfolgte die nächste Umbenennung: zur "Gemeinschaftsschule". Von den ersten



100-jähriges Jubiläum der Friedrich-Hebbel-Schule

Geschichte der Schule

Gemeinschaftsschulklassen aufwachsend bleiben alle Schülerinnen und Schüler bis zu ihrem jeweiligen Abschluss in einem Klassenverband. Eine Ende 2013 geschlossene Kooperation mit dem BBZ Heide ebnet den

Weg zum Abitur.

Ein neues Kapitel beginnt: der Zusammenschluss mit der Eiderlandschule

Mit Beginn des neuen Jahrtausends machten sich die landesweiten Geburtenrückgänge auch an der Friedrich-Hebbel-Schule bemerkbar.

Um die Zukunft des Schulstandortes Wesselburen dauerhaft abzusichern, ging die



Die Friedrich-Hebbel-Schule so, wie wir sie kannten

Friedrich-Hebbel-Schule 2017 eine Fusion mit der Eiderlandschule ein. Ein Ideenwettbewerb ergab den neuen Schulnamen, mit großer Mehrheit stimmten beide Schulgemeinschaften für die Eider-Nordsee-Schule.

Rüdiger Möller

Leiter der Volkshochschule Wesselburen und des Hebbel-Museums

Außerdem ist Rüdiger Möller im Offenen Ganztag und in der Schulsozialarbeit in Wesselburen tätig.

"Es kommt nun darauf an, in neuem Geist neue Menschen darin zu formen, die nichts mehr von Kasernen wissen und nach der Schulzeit sagen können: Es war eine schöne Zeit."

(Aus dem Grußwort von Regierungsrat Heine, Vertreter des Ministeriums für Volksbildung, beim Richtfest für den Schulneubau am 1. August 1950)





KÜCHEN ESK

Peter Schlabohm

Marktstraße 4 · 25764 Wesselburen Tel. 0 48 33 / 42 99 29 · fax 429 08 29 Mobil 0171 / 517 20 78



Termine auch nach telefonischer Absprache außerhalb der Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10:00-12:00 Uhr, Fr. 14:00 - 18:00 Uhr, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

JANTHOS FIT FOR LIFE O4833 727 Das Fitnessstudio in Wesselburen

> 32 Innontramatan mahamatan mahamatan mahamatan mahamatan mahamatan mahamatan mahamatan mahamatan mahamatan mahamat

Das Schulporträt

"Mit Kopf, Herz und Hand in die Zukunft": die Eider-Nordsee-Schule im Porträt

In der Eider-Nordsee-Schule sind alle Kinder willkommen. Hier können sie sich ihren Begabungen entsprechend entfalten. Nicht im Alter von 10 Jahren entscheidet sich, welchen Abschluss eine Schülerin oder ein Schüler macht, sondern oft erst in Klasse 9 oder 10. Im gemeinsamen Klassenverband werden alle individuell auf den bestmöglichen Abschluss vorbereitet.

Gute Laune bei der Unterzeichnung des Fusionsvertrags am 22. Juni 2017 in Karolinenkoog

Zwei gesicherte Schulstandorte

Um die Schulstandorte in Hennstedt und Wesselburen dauerhaft zu erhalten, haben sich die Eiderlandschule und die Friedrich-Hebbel-Schule zum 1. August 2017 zusammengeschlossen. Damit genießen



Das Edeka-Team bedankt sich bei der Stadt und den Landgemeinden für die mutige Entscheidung, den Schul- und Wirtschaftsstandort Wesselburen zu stärken! EDEKA Voigt Dohrnstraße 10a · 25764 Wesselburen Tel. (04833) 4102 · Fax (04833) 2350

Das Schulporträt

Eltern, Lehrer und Schüler langfristige Planungssicherheit. Die Eider-Nordsee-Schule ist eine Schule unter der Trägerschaft des Schulverbandes Wesselburen. Das Amt Eider unterhält ausschließlich die Gebäude in Hennstedt und wird bei Entscheidungen des Schulverbandes gehört.

Beide Standorte sind gleichberechtigt und werden fortlaufend weiterentwickelt, sowohl in pädagogischer als auch in baulicher Hinsicht. In Wesselburen entsteht ein neues Bildungszentrum mit Schulgebäude, Offenem Ganztag, Stadtbücherei, Volkshochschule sowie attraktiven Sport- und Freizeitmöglichkeiten. Auch das Amt Eider investiert kräftig in den Standort Hennstedt, der bis zum Schuljahresbeginn 2018/19 rundum erneuert und auf den aktuellen Stand gebracht wird.

Ganzheitliches pädagogisches Konzept

"Mit Kopf, Herz und Hand in die Zukunft" – so lautet das Schulmotto und bringt damit das Konzept auf den Punkt: Die Gemeinschaftsschule verknüpft Wissensvermittlung mit praktischem Lernen und der Förderung sozialer Kompetenzen.

Die Lehrkräfte unterstützen die Persönlichkeitsentfaltung der Schülerinnen und Schüler. Im Unterricht setzen sie auf individuelle Lernkonzepte und regen die Schülerinnen und Schüler zu möglichst selbstständigem Arbeiten an. Der breite Einsatz digitaler Medien leistet hierbei einen wichtigen Beitrag. Die Oldtimer- und Verkehrstechnik-AG für die Klassen 5 und 6 am Standort Wesselburen bereitet auf technische Berufe vor,



Die erste Bläserklasse wird von der Stiftung "Kinder des Windes" gefördert

Das Schulporträt

hier verknüpfen sich Theorie und Praxis auf anschauliche Weise. Die Schüler-Technik-Akademie "lüttlng" förderte bereits drei Jahresprojekte an der Schule.

Aber auch die kulturelle Bildung ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts. Ganz neu ist eine Bläserklasse, die in Zusammenarbeit mit der Musikschule Dithmarschen angeboten wird. Mit dem Hebbel-Museum sind viele Aktivitäten geplant, die unter

anderem Lesungen, Museumserkundungen, Theaterspiel und künstlerische Workshops umfassen.

Erfolgreiche Berufsorientierung

Für jede Schülerin und jeden Schüler entwickeln die Lehrkräfte einen maßgeschneiderten Plan, wie es nach dem Schulabschluss weitergeht.



Schüler und Eltern informieren sich auf der Berufsmesse 2017 bei Ausstellern über verschiedene Berufe



Das Schulporträt

Die Berufsorientierung beginnt bereits in der fünften Klasse. Altersgemäße Projekte begleiten die Schülerinnen und Schüler bis in die Abschlussklassen. Beispiele dafür sind Berufsberatung, Potentialanalyse, Ausbildungslotsen, Coaching, Bewerbungstraining, Betriebserkundungen, Praktika und Werkstatttage.

Die erfolgreiche Berufsmesse am Standort Wesselburen ist mittlerweile eine feste Größe in der Region und wird seit 2017 – dank der Unterstützung durch den örtlichen Gewerbeverein – sogar um einen Gewerbemarkt erweitert.

Eine attraktive Option: Abitur am Beruflichen Gymnasium

Nicht alle möchten nach der Schule in eine Ausbildung gehen: Die enge Kooperation mit dem BerufsBildungsZentrum Dithmarschen (BBZ) garantiert einen reibungslosen Übergang in die Sekundarstufe II und ermöglicht den Weg zum Abitur.

Das Berufliche Gymnasium vermittelt berufsbezogene und allgemeine Unterrichtsinhalte und befähigt zur Aufnahme eines Hochschulstudiums in allen Studienrichtungen. Durch die Inhalte der berufsbezogenen Fächer stellt es auch die Weichen für eine anspruchsvolle Berufsausbildung. Folgende Fachrichtungen werden angeboten: Gesundheit und Soziales, Technik und Wirtschaft.

Modellschule beim digitalen Lernen

Die Eider-Nordsee-Schule holt die digitale Welt der Kinder und Jugendlichen in den Schulalltag. Die iPad-Klasse ist nur ein Beispiel für die Nutzung aktueller Medien. Begleitend wird die Medienerziehung ein immer wichtigerer Bestandteil des Unterrichts. Gemeinsam mit dem Kooperationspartner



Computer als fester Bestandteil des Unterrichts



Das Schulporträt

fujitsu hat die ehemalige Friedrich-Hebbel-Schule als erste Schule in Schleswig-Holstein die Lernplattform "securon for schools" entwickelt, eine hochwertige und benutzerfreundliche Software für die computergestützte Wissensaneignung. "Securon for schools" fördert auch das soziale Lernen, da die Schülerinnen und Schüler am Computer recherchieren und sich in kleinen Gruppen oder über eine digitale Plattform austauschen. Die Eider-Nordsee-Schule bietet mit "securon for schools" ab 2018 auch in Hennstedt in einer ersten Ausbaustufe diese moderne Lernumgebung, bei der sie in ganz Schleswig-Holstein eine Vorreiterrolle einnimmt.



Bei einer Talkrunde mit Auszubildenden auf der Berufsmesse erhalten die Zuhörer Informationen aus erster Hand



Das Schulporträt

Engagierte Umweltschule

Seit 2010 besteht die Kooperation mit dem Nationalparkamt Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer. Damit soll den Schülerinnen und Schülern dieses bedeutende Weltnaturerbe nahegebracht werden. Seit acht Jahren organisieren die achten Klassen am Standort Wesselburen traditionell die Kinderwattspiele für alle Drittklässler in Dithmarschen und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Umwelterziehung und Heimatkunde. Der Standort Hennstedt wird in die Kooperation intensiv einbezogen. Die Eider, welche die beiden Schulstandorte auf der Marsch und der Geest miteinander verbindet, bietet vielfältige Möglichkeiten zur Erforschung.

Unterstützung durch die Friedrich-Elvers-Schule

An beiden Schulstandorten erfährt das Kollegium bei Integration, Inklusion und Prävention wertvolle Unterstützung durch die Friedrich-Elvers-Schule, dem Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen im Kreis Dithmarschen. Derzeit gibt es je eine jahrgangsübergreifende Stammklasse in Hennstedt und in Wesselburen von Klasse 5 bis Klasse 9. Dort werden die Kinder auf der Grundlage individueller Förderpläne unterrichtet.

Das DaZ-Zentrum für gute Integration

Am Standort Wesselburen existiert ein DaZ-Zentrum, in dem Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund intensiv Deutsch als Zweitsprache lernen, bevor sie bei entsprechender Eignung in eine Regelklasse wechseln. Damit soll ihnen die Integration so leicht wie möglich gemacht werden.

Abwechslungsreiches Schulleben

Verschiedene Aktivitäten bereichern den Alltag. Rund ums Jahr finden Feste statt, von Fasching bis Halloween. Besuchermagnete sind der Weihnachtsmarkt und die Berufsmesse mit Gewerbemarkt am Standort Wesselburen. Exkursionen und Klassenreisen bieten außerschulische Lernerlebnisse. Die jahrgangsübergreifende Ski-Exkursion bringt auch Nordlichter auf die Piste!

Viele Ehrenamtliche im Einsatz für die Schule

Ohne die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die sich mit Zeit- und Geldspenden für die Schule einsetzen, wäre das Angebot wesentlich dünner. Allen engagierten Schülern, Eltern, Vereinsmitgliedern, Politikern, Spendern, Kooperationspartnern und weiteren Unterstützern sei ausdrücklich gedankt für ihren unermüdlichen Einsatz.



Sehr beliebt ist der traditionelle Weihnachtsmarkt der Eider-Nordsee-Schule am Standort Wesselburen

38

Das Lehrerkollegium

V

Ein offenes und engagiertes Lehrerkollegium

Die Lehrkräfte begleiten jeden einzelnen Schüler und jede einzelne Schülerin durch die Schullaufbahn. Sie geben ihnen Orientierung, fördern ihre Persönlichkeitsentwicklung und bereiten sie intensiv auf den individuellen Lebensplan nach der Schule vor.

Die Schulleitung besteht aus Thorsten Rode (Schulleiter), Beate Kehr (stellvertretende Schulleiterin) und Martino Convertini (Koordinator). Das Team wird unterstützt durch Helma Wäthje, die Mitglied der Schulleitung des Friedrich-Elvers-Förderzentrums ist.



Alle Sicherheit für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der 🕏 Sparkassen

Wir gratulieren!

Wir wünschen fröhliches Lehren und Lernen in den neuen Räumen.

Heidi Werner e. K.

Hebbelstraße 2, 25764 Wesselburen, Tel. 04833/1717, wesselburen@provinzial.de



Ein starkes Team

Ein starkes Team am Standort Wesselburen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Berufsfeldern ergänzen das Kollegium. Ihre professionellen Kenntnisse und Fähigkeiten sind für die Schule unverzichtbar.



Hier sind zu sehen (von links nach rechts): Britta Utech (Leiterin des Offenen Ganztags), André Schöne (IT-Administrator), Uli Burckert (Schulassistentin, Schwerpunkt DaZ), Rüdiger Möller (Schulsozialarbeit und Offener Ganztag) sowie Michaela Draeger (Schulsozialarbeit), Bild oben: Dennise Haustein (Schulsozialarbeit)



FRISEUR KAHLLUND

Blauort 11 25764 Wesselburen Telefon; (04833) 4144

Öffnungszeiten Di. - Fr. 08:00 bis 18:00 Uhr Samstag 07:00 bis 12:00 Uhr

40

Ein starkes Team



Ein starkes Team





Martina Oesterberg (Schulsozialarbeit) und Schulkater Bernd (Mäusejäger)





Von links: Bettina Grünberg (Leiterin des Schulsanitätsdienstes), Beatrix Petersen (Schulhelferin), Mattias Götzke (Schulsozialarbeit)

Bestattungen









Wir begleiten Sie.

Alles für Ihr Haus:

- · Fenster, Türen & Rollläden
- · Sonnen- & Insektenschutz
- Wartung, Reparatur & Service
- Einbruchschutz
- Innenausbau Treppen
- Einbauschränke
 Möbel
- 25704 Meldorf Tel. 04832 / 78 72 www.TischlereiChristiansen.de

Wir bilden aus:

Tischler (m/w) Bestattungsfachkraft (m/w) Kaufmann für Büromanagement (m/w)

25764 Wesselburen - Tel. 04833 / 6 11 info@BestattungChristiansen.de



Die Reinigungskräfte von links: Ingrid Hansen, Sieglinde Donau, Elisabeth Kruse-Woelk, Bärbel Schacht, Angela Timm, Heike Missberger







Von links: Maren Hamann (Schulsekretärin), Meike Andresen (Schulsekretariat), Susanne Bleckwehl (Bildungsmanagerin)



Die Hausmeister von links: Helmut Wiese, Thies Schulz, Carsten Gosau

Engagierte Schülerinnen



Ein großer Gewinn für das Schulleben

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler engagieren sich, um anderen zu helfen. Sie übernehmen Verantwortung und leisten

einen unschätzbaren Beitrag für ein gutes Miteinander – ganz im Sinne des Schulmottos: "Mit Kopf, Herz und Hand in die Zukunft". Die Konfliktlotsen werden seit dem Schuljahr 2014/15 am Standort Wesselburen im Rahmen eines Wahlpflichtunterrichts ausgebildet. Die Streitschlichtung ist ein Verfahren zur gewaltfreien Konfliktlösung zwischen Schülern mit dem Ziel, eine einver-

nehmliche Lösung zu finden. Wer Rat sucht, kann die Konfliktlotsen in den Pausen ansprechen. Sie sind sowohl auf dem Schulhof als auch in einem eigenen Büro anzutreffen. Die beiden Schülersprecherinnen, Anna Sophie Bornholt und Anna Pfromm, sind schon seit einigen Jahren in der Schülervertretung aktiv; Anna Pfromm ist überdies

> eine erfahrene Streitschlichterin. Beide haben viele Ideen, um das Schuljahr abwechslungsreich zu gestalten, und greifen gerne Anregungen auf. Auch die Schülervertretung ist hoch engagiert. Die kreativ gestaltete Schülerzeitung findet stets großen Anklang. Doch nicht nur Menschen engagieren sich am Standort Wesselburen: Ein guter Zuhörer und Tröster ist

Schulhund Molly. Allein schon der Anblick der niedlichen Labrador-Hündin mit den



Engagierte Schüler

tiefbraunen Augen besänftigt aufgewühlte Gemüter. Und nach einer ausgiebigen Portion Schmusen sieht die Welt gleich ganz anders aus.

Wenn Engel reisen, lacht der Himmel. Das gilt auch für die Bus-Engel, die jeden Tag ihre Mitschüler bei der Fahrt begleiten. Insbesondere den Jüngeren stehen sie als Vertrauenspersonen im Bus und an der Haltestelle zur Seite. Auch die Schülerlotsen sorgen für einen sicheren Schulweg, indem sie Kindern beim Überqueren der Fahrbahn helfen. In der sogenannten "Lernzeit" am Offenen Ganztag kümmern sich Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen montags bis freitags um die Hausaufgabenbetreuung für Grundschulkinder.

Der Schulsanitätsdienst existiert in Wesselburen seit 2002. 17 Schülerinnen und Schüler sind dort ausgebildete Notfallhelfer und können jederzeit kompetente Erstversorgung leisten. Regelmäßige Schulungen in Erster Hilfe sind auch für Lehrkräfte vorgesehen. Um sich ihnen als Betroffene zur Verfügung zu stellen, opfern einige Schulsanitäter ihre Freizeit und machen sich so perfekt zurecht wie im Film. Sie spielen Verbrennungsopfer mit künstlichen Blasen, präsentieren Wunden, aus denen Theaterblut quillt, oder sind so blass geschminkt wie jemand, der gerade einen Herzanfall erlitten hat. Denn schließlich sollen auch die Lehrer mit Kopf, Herz und



► 44 Innochamadan malamadan malamadan malamadan malamadan malamadan malamadan malamadan malamadan malamadan malamada

Schulsozialarbeit

V

Vielfältige Angebote für alle Schülerinnen und Schüler

Seit 2009 gibt es den »Offenen Ganztag« in Wesselburen, der sich unter der Trägerschaft des Vereins Volkshochschulen in Dithmarschen befindet. Er steht allen Schülerinnen und Schülern von der ersten bis zur zehnten Klasse des Schulverbandes offen. Auch die Außenstelle Neuenkirchen der Grundschule Wesselburen wird einbezogen.

Für Abwechslung sorgen zahlreiche Kurse, von Sport, Coaching und Musik bis hin zu Kochen und kreativer Betätigung. Das Programm wird regelmäßig an aktuelle Bedürfnisse angepasst.

Neben diesen Kursen, für die eine geringe Gebühr erhoben wird, gibt es auch zahlreiche kostenfreie Angebote wie zum Beispiel Hilfe bei den Hausaufgaben, Vorbereitung auf das BerufsBildungsZentrum Dithmarschen, Spiele, Sport sowie Früh- und Mittagszeitbetreuung. Mittags kann der Hunger zu einem günstigen Preis gestillt werden.
Auch in der Ferienzeit lockt ein attraktives Programm mit vielen Exkursionen und Aktionen. Für Kinder von Eltern, die arbeiten müssen, bietet der Offene Ganztag eine verlässliche Ferienbetreuung an.

Öffnungszeiten an der Gemeinschaftsschule:

Montag bis Freitag: 10:00 bis 16:00 Uhr Ansprechpartner: Britta Utech (Leiterin), Rüdiger Möller und Mattias Götzke Dohrnstraße 1, 25764 Wesselburen Telefon 0 48 33 / 18 83 E-Mail: ogt-wesselburen@vhs-dithmarschen.de Homepage: www.ogt-wesselburen.de



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Sommerferienprogramms bei einem Ausflug ins Katinger Watt

Eine wirkungsvolle Ergänzung zum Schulunterricht

Für ein gutes Miteinander in der Schule sorgt die Schulsozialarbeit. Daher ist sie seit Jahren ein hochgeschätzter Teil des Schullebens.

Das erfahrene Team der Schulsozialarbeit bietet allen Schülern, Eltern und Lehrkräften individuelle Beratung und eine breite Auswahl an Trainings- und Unterstützungsmöglichkeiten an. Stärkung des Selbstwertgefühls, Berufs- und Lebensplanung, Schlüsselqualifikationen für den Job, Konfliktlösung, Probleme in der Pubertät,



Die Skizze zeigt das Schulclubhaus, das viel Platz für Schulsozialarbeit und Offenen Ganztag bietet

Förderung der Sozialkompetenz – die Themen der Kurse und Projekte sind vielfältig. Ein besonderes Augenmerk gilt der Prävention, damit Probleme gar nicht erst entstehen. Gerne geht das Team auf die Wünsche von Schülern und Erziehungsberechtigten ein. Auch der Aufbau und die Pflege von Netzwerken ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit.

Das Rückraumkonzept unterstützt einen weitgehend störungsfreien Unterricht. Die Schulsozialarbeit ist eng verzahnt mit dem Offenen Ganztag und den Grundschulen. Dadurch ist bei Bedarf eine abgestimmte, engmaschige Betreuung der Kinder gewährleistet.

Ansprechpartner/-innen:

Rüdiger Möller Mattias Götzke Dennise Haustein Michaela Draeger Martina Oesterberg (Hennstedt)

Kontakt:

Standort Wesselburen, Tel. 0 48 33 / 18 83 Standort Hennstedt, Tel. 0 48 36 / 516



Chris Langston

Schwerpunkte:

Orthopädie & Neurologie Termine nach Vereinbarung

Physiotherapiepraxis Langston Schwerpunkte:

Manuelle Therapie Kiefergelenksbehandlung Behandlung nach Schlaganfall Manuelle Lymphdrainage

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.00 - 19.00 Uhr Fr. 8.00 - 15.00 Uhr

Rezeptionszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr Mo. + Mi. 14.30 - 18.00 Uhr Di. + Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Dohrnstraße 14 • 25764 Wesselburen Tel. 0 48 33 / 42 57 63 • www.physio-wesselburen.de

Kooperationspartner der Schule



Ein umfangreiches Netzwerk zur Berufsvorbereitung

Für die erfolgreiche Gestaltung des Übergangs von der Schule in das Arbeitsleben ist eine enge Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft unerlässlich. Im Laufe der Jahre haben beide Standorte der Fider-Nordsee-Schule zahlreiche Kontakte zu Unternehmen geknüpft, was den Schülern Einblicke in unterschiedliche Berufe ermöglicht. Die Betriebe schenken den Schülern wertvolle praktische Erfahrungen und bieten ihnen eine konkrete Anschauung vom Arbeitsleben. Dadurch sind sie für alle Schüler von großem Nutzen, nicht zuletzt auch für diejenigen, welche sich mit der Theorie eher schwertun. Die Jugendlichen erfahren, dass praktische Fähigkeiten im Berufsleben eine hohe Wertschätzung genießen. Das gibt ihnen für die Schule einen Motivationsschub. Auch die Unternehmen profitieren: Sie festigen ihren Ruf als attraktive Arbeitgeber und lernen mögliche Bewerber für die Ausbildungsplätze kennen. Außerdem beweisen sie gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein.

Ein mustergültiges Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen der Eider-Nordsee-Schule und der regionalen Wirtschaft ist die Berufsmesse, die dank der regen Unterstützung durch den Gewerbeverein Wesselburen und Umland e.V. um einen Gewerbemarkt erweitert werden konnte. Dadurch wurde die Zahl der teilnehmenden Betriebe mehr als verdoppelt.

Die Zusammenarbeit mit dem HebbelMuseum und der Musikschule dient der
kulturellen Bildung und der Persönlichkeitsentfaltung. Als Nationalparkschule fördert
die Eider-Nordsee-Schule das Interesse am
Weltnaturerbe Nationalpark Wattenmeer
und sensibilisiert für den Umweltschutz.
Eine herausragende Rolle kommt der Stiftung "Kinder des Windes" zu, die nicht nur
viele Projekte und Anschaffungen für den
Standort Wesselburen der Gemeinschaftsschule finanziert, sondern das Schulleben
auch engagiert begleitet.

Gewerbeverein Wesselburen und Umland e.V.

und Offinand e.v.

Die Mitglieder des Gewerbevereins Wesselburen freuen sich mit allen Beteiligten über das neue Schulgebäude.

Tel. 04 81 / 120 92 650 · www.gewerbeverein-wesselburen.de

Hebbel-Museum Wesselburen



Friedrich Hebbel

Eines der schönsten Dichtermuseen Deutschlands lädt zum Besuch ein.

Alte Kirchspielvogtei Österstraße 6, 25764 Wesselburen Tel. 0 48 33 - 41 90, Fax 0 48 33 - 41 91

Wesselburen ist der Geburtsort des großen deutschen Dichters Friedrich Hebbel (1813 – 1863). Als Schreiber arbeitete er sieben Jahre lang in der Alten Kirchspielvogtei, in der sich heute das Hebbel-Museum befindet.

Die Ausstellung führt den Besucher von der entbehrungsreichen Wesselburener Zeit über den Hamburger Aufenthalt und die Reisejahre nach Wien, wo

der Dichter die Burgschauspielerin Christine Enghaus heiratete und zu Ruhm und Ansehen gelangte.

Das nachgebaute Geburtszimmer, das Bett unter der Treppe, das der junge Hebbel mit dem Kutscher teilen musste, die Schreiberstube und das elegante Wiener Wohnzimmer mit Originalmöbeln veranschaulichen die Lebensumstände des Dichters.



Öffnungszeiten

Mai – Oktober: Dienstag – Donnerstag 11 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr

Freitag – Sonntag 11 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr

Nov. – April: Dienstag und Donnerstag 14 – 17 Uhr

Öffentliche Führungen von Mai bis Oktober jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr



Herzlichen Dank an alle Partner der Eider-Nordsee-Schule!

Stiftung "Kinder des Windes"

Gewerbeverein Wesselburen und Umland e.V.

Dachdeckerei Ohm

Dachdeckerei Thorsten Eggers Barkenholm

Schleswig-Holstein Netz AG

Hebbel-Apotheke

Gasthof Leesch

Gut Apeldör

Amt Eider

Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG Heide

Riecke und Theobald GmbH

Bildungszentrum für Berufe

im Gesundheitswesen

Schulverweigerung - die 2. Chance

Jugendaufbauwerk Dithmarschen

BerufsBildungsZentrum Dithmarschen

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark

und Meeresschutz Schleswig-Holstein/

Nationalparkverwaltung

Hebbel-Museum

Dithmarscher Musikschule

Herausgeber:

Schulverband Wesselburen

Der Schulverbandsvorsteher

c/o Amt Büsum-Wesselburen

Kaiser-Wilhelm-Platz

25761 Büsum

Telefon: 04834/909-243

Fax: 04834/3415

info@amt-buesum-wesselburen.de

Redaktion:

Susanne Bleckwehl

Gesamtherstellung:

Touromedia GmbH

Hartmut Schmidt

Wischweg 16 · 25746 Wesseln

Telefon 04 81 / 120 92 650

schmidt@touromedia.de

Bildnachweis:

Touromedia GmbH (Fotos Titelseite, S. 42 oben rechts, S. 43 unten), ppp architekten + generalplaner (Skizze Titelseite, S. 22, 47), Frank Peter (S. 5), Stefan Carstensen (S. 6, 17 unten, 40, 43 Mitte links und rechts), JOC marketing Werbeagentur und Verlags GmbH (S. 7), Susanne Bleckwehl (S. 8, 15, 21, 23, 34, 35, 36, 38, 39, 41 unten, 42 oben links, 42 unten Mitte, 43 mittlere Reihe Bild in der Mitte, 44), Kreis Dithmarschen (S. 9), Amt Büsum-Wesselburen/Peter Rehbehn (S. 11), Christian Langhinrichs (S. 12, 17 oben, 18, 41 oben, 43 oben), Finn Bichel (S. 14, 37), Otto Beeck (S. 16), Nils Dethlefs (S. 19), Carmen Diener-Paulsen (S. 24), Schularchiv (S. 29-33), Bettina Grünberg (S. 42 unten links), Sophie Jordan (S. 42 unten rechts), Beatrix Petersen (S. 46), Marlene Petersen (S. 26)

TOUROMEDIA

Wir machen Werbung ... mit Wirkung!

- Grafikdesign
- Drucksachen aller Art
- Internetanwendungen
- Film & Fotoarbeiten
- Outdoorwerbung

Touromedia GmbH · Hartmut Schmidt · Wischweg 16 · 25746 Wesseln · Tel. 04 81 / 120 92 650

